

Petit Mont

Schulort:	Kanton 1799: Léman Petit MontDistrikt 1799: Lausanne	Ort/Herrschaft 1750: Bern Kanton 2015: Waadt
Konfession des Ortes:	reformiertAgentschaft 1799: Kirchengemeinde 1799: Le Mont-sur-Lausanne	Gemeinde 2015: Le Mont-sur-Lausanne
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 232-233v	
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1879: Petit Mont, [http://www.stapferenquete.ch/db/1879].	
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Petit Mont (Niedere Schule, reformiert)	

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Petit mont</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Hamaux du mont divisé Petit mont Grand mont et les Planches;</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Portion de la Commune</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchengemeinde (Agentschaft)?	<i>Du mont</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>Lausanne</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Léman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Quard dheure pour les maisons les plus éloignées</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Fermes ou maisons éloignées, Montenailles Penaux, Moloup Martine, les Rionzier et Copot</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Quard d'heure a la ronde</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Montenaille 2. Martine 4 Copot 4. au Petit mont 30;</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	<i>[[Seite 2] Lausanne, une Lieu; Romanel, Demi Lieu; Morant, une Lieu; et Cugy une Lieu.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La Prière, Léciture, La Religion; Lécriture, Larithématique, et le Chant sacré</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>Toute lannée Elle dure six heure par jour;</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Le Testament, le petit Catéchisme d'Osterval, les Psaumes;</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Cest au Citoyen Pasteur avec les Preposés qui en ont linspection a en jugé</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>six heures</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Les plus avancés sont reunis; et ainsi de même selon la portée de Chacun, de manière que Chaque Classe est occupée pendant que je fait lEcole aux autres</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	<i>La municipalité de Lausanne, daprès LExamen du Pasteur et sur sa nomination</i>
III.11.b	Wie heißt er?	<i>François Albert Rouge</i>
III.11.c	Wo ist er her?	<i>Du mont</i>
III.11.d	Wie alt?	<i>[[Seite 3] Cinquante ans;</i>
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Trois</i>
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Vingt et quatre ans;</i>
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Nulle part Agricuteur</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Fonctions a LEglise</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>17 Garçons 23 filles:</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>Tous</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>Les plus jeunes seulement, les autres en Service, ou occupés Chés leurs Parans;</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>25 Toises Chenevière, et 15 Toises jardin</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	<i>6 franc</i>
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>La Commune</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>Non</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Les non Bourgeois paye trois trois franc</i>
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Bon</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Une Chambre pour LEcole, et un Logement pour le Régent, et une Voute pour Cave</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Non</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune</i>

IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 4] En argent 46 franc; en messel 40 quarterons outre une gratification de Lausanne. de 4 quarterons messel; et 8 franc de la Commune pour Bois;
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	Cest la Caisse de la Commune qui paye point
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	Jl ny en a point
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	Point que la Chenevière et jardin indiqué
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
IV.16.B.h		

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 232-233v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 10.04.2013
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1879BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_232-233v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst?
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	<u>Petit Mont</u>				
Konfession	<u>reformiert</u>	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Ortskategorie	<u>Weiler</u>	Distrikt 1799	<u>Lausanne</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Nein</u>	Agentschaft 1799		Amt 2000	<u>Lausanne</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Le Mont-sur-Lausanne</u>	Gemeinde 2015	<u>Le Mont-sur-Lausanne</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	<u>538469</u>				
Geo. Länge	<u>156101</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Petit Mont (ID: 2531)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Teilweise

Schulfonds

Schulperiode

	<u>Sommer</u>	<u>Winter</u>
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	<u>6</u>	<u>6</u>
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		<u>Ja</u>
Wird die Schule im Sommer gehalten?		<u>Ja</u>

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4733)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	<u>Ja</u>
Art der Klasseneinteilung:	<u>Pensensklasse</u>
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	<u>Religion/Christliche Unterweisung Lesen Schreiben Arithmetik/die 4 Species Singen</u>

Schülerzahlen

	<u>Sommer</u>	<u>Winter</u>
Knaben		<u>17</u>
Mädchen		<u>23</u>
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Name: Rouge
Vorname: François Albert

Weitere Informationen

Alter: 50
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 3
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Le-Mont-sur-Lausanne
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 24 Jahren
Erstberuf: Bauer
Zusatzberuf: Keine Angaben